



20. Wahlperiode

Fre 18/05

HESSISCHER LANDTAG

Drucksache 20/5788
18105121 Rd

Kleine Anfrage

Marion Schardt-Sauer (Freie Demokraten), Dr. Stefan Naas (Freie Demokraten)

Aktivitäten der Hessen Trade & Invest GmbH in den USA

Vorbemerkung:

Seit dem 1. Januar 2018 unterhält das Land Hessen erstmals eine USA-Vertretung in Chicago. Das Büro - ein Gemeinschaftsprojekt der Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI) und der FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region (FRM GmbH) - ist im Gebäude der deutschen Auslandshandelskammer (AHK) in Chicago untergebracht.

Die Leitung des gemeinsamen Repräsentanzbüros übernahm Dr. John D. G.. In Berichten über das Büro wird er als international erfahren beschrieben und von den Stationen im Lebenslauf als hervorragend geeignet für eine solche Führungsposition beschrieben.

Kontakte zu amerikanischen Unternehmen und Netzwerken pflegen, ausbauen und neu knüpfen, um sie über Investitions- und Ansiedlungsmöglichkeiten im Wirtschaftsstandort zu informieren und die außenwirtschaftlichen Interessen des Landes Hessen in den USA vertreten, so werden die Ziele der einzigen Repräsentanz des Landes Hessen in den USA beschrieben. Darüber hinaus dient das Büro auch als Anlaufstelle für hessische Unternehmen, die sich im amerikanischen Markt engagieren möchten und hierfür Informationen und Starthilfe benötigen.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Ansiedlungen ergaben sich aufgrund der Arbeit des Repräsentanzbüros in Chicago unmittelbar und mittelbar?
2. Wie stark wird die Repräsentanz in Chicago frequentiert?
3. Wie viele Personen arbeiten derzeit im Repräsentanzbüro?
4. Welche Kosten fallen in dem Kooperationsprojekt für das Land Hessen an, aufgeschlüsselt nach Sach- und Personalkosten in den Jahren 2020 und 2021?
5. Nach welchen Kriterien werden Repräsentanzen an welchen Standorten betrieben bzw. wie im Fall der Repräsentanz in New York aufgegeben?
6. Wie wird die Arbeit in der Repräsentanz begleitet (Projektpläne, Quartalsberichte) und durch wen evaluiert?
7. Warum gibt es außer in Chicago keine weiteren Kooperationsprojekte mit FRM?
8. Wie erfolgte die Personalauswahl für die Leitung der Repräsentanz?

9. Gab es Beschwerden über die Abläufe in der Repräsentanz?

10. Welche Branchen standen im Schwerpunkt der Arbeit?

Wiesbaden, den 17. Mai 2021

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Mar. Schardt-Sauer'.

Marion Schardt-Sauer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Stefan Naas'.

Dr. Stefan Naas